

täglich Hilfe gewährt werden. Alle Genossinnen und Genossen, alle Arbeiter sollen nach ihren Kräften bei der Förderung der Jugend, bei ihrer politischen Erziehung mithelfen.“

Die Bewegung zum Erlernen des zweiten Berufes, zur Aneignung des technischen Minimums durch die Masse der Jugend, die ständig von der FDJ entwickelt werden muß, erfordert große Unterstützung durch die Parteileitungen und Funktionäre. Die Jugend «mit den Grundlagen der Mathematik, den Grundbegriffen der Physik, der Chemie, der Agrobiologie und der Agrotechnik vertraut zu machen, ist eine wichtige Voraussetzung für die Erfüllung ihrer künftigen großen Aufgaben.

Besondere Verantwortung tragen unsere Parteileitungen für die Organisierung des Studiums der großen Ideen des Marxismus-Leninismus durch die Jugend. Die Parteileitungen und alle älteren Arbeiter sollten viel stärker als bisher ihre Aufgabe darin sehen, der Jugend die revolutionären Traditionen der deutschen Arbeiterbewegung lebendig zu machen. Ältere kampfproben Genossen und Arbeiter sollten vor der Jugend ihres Betriebes aus ihrem Leben erzählen, damit die Jugend — aus diesen Erfahrungen lernend — versteht, wie unterschiedlich das Leben der Jugend unter den Bedingungen der Arbeiter- und Bauernmacht im Gegensatz zum Leben der Jugend unter kapitalistischen Bedingungen ist.

### **Die aktive Mitarbeit der Jugend in der Industrie und Landwirtschaft zur Übererfüllung unserer Produktionspläne weiter erhöhen**

Auch die Jugend trägt eine große Verantwortung bei der Herstellung zusätzlicher Massenbedarfsgüter im Werte von 1 Milliarde DM, wie es als Aufgabe vom Parteitag gestellt wurde. Die Parteileitungen sollten dafür sorgen, daß die Jugendbrigaden besonders von den einzelnen Industriegewerkschaften mehr unterstützt werden. Diese Jugendbrigaden haben die großen Produktionskenntnisse und -fähigkeiten der Jugend wiederholt unter Beweis gestellt. Deshalb darf man sich nicht scheuen, ihnen besondere Aufgaben in der Produktion zu geben. Das wird helfen, das Selbstbewußtsein der Jugend zu stärken. Verbessert werden muß vor allem auch die Arbeit der Kontrollposten der FDJ, die von den Parteileitungen ständig zu fördern sind. Die FDJ-Leitungen in den Industriezweigen der Kohle, Energie und Chemie haben die Aufgabe, durch die Arbeit des Jugendverbandes in diesen Betrieben zu helfen, das Nachhinken dieser Industriezweige in der Entwicklung unserer Volkswirtschaft zu überwinden.

Diese Aufgaben erfordern die verstärkte ideologische Arbeit zur Einberufung eines allseitigen Sparsamkeitsregimes und die Erhöhung der Qualität der Arbeit. Der Jugend ist bisher ungenügend die große Bedeutung einer strengen Sparsamkeit für die ökonomische Politik unserer Regierung erläutert worden. Ausschußproduktion, bürokratische Ausgaben, unüberlegte Arbeitsorganisation darf es in unserem Staat nicht geben. Deshalb müssen sie auch von der Jugend ständig angeprangert und bekämpft werden.

Durch eine ständige Hilfe und Anleitung der Partei können die FDJ-Organisationen befähigt werden, neue

junge Kader für die Landwirtschaft zu gewinnen. Jede Parteileitung sollte ständig kontrollieren, welche jungen Menschen aufs Land gehen, wie die FDJ überzeugend argumentiert, damit die besten Jungen und Mädchen sich bereit erklären, durch ihre Arbeit auf dem Lande die unmittelbare Hilfe der Arbeiterklasse für die werktätigen Bauern zu vergrößern und das Bündnis zu festigen.

### **Mehr Hilfe der Partei bei der Verbesserung der organisationspolitischen Arbeit der FDJ**

Das Wichtigste für die organisatorische und politische Festigung des Jugendverbandes ist die tägliche Hilfe für die FDJ-Funktionäre und Leitungen durch die Partei. Diese Hilfe muß vor allem darauf gerichtet sein, alle Erscheinungen des Bürokratismus in der Arbeit der FDJ zu überwinden. Viele FDJ-Leitungen arbeiten gegenwärtig in einem viel zu eng begrenzten Rahmen.

Der IV. Parteitag stellt die Aufgabe, die Arbeit unter der Jugend auf breiter Grundlage zu entwickeln. Deshalb sollten die Parteileitungen den FDJ-Funktionären helfen, die lebendige Arbeit mit den Kadern, mit den Mitgliedern der FDJ und mit den breitesten Massen der nichtorganisierten Jugend zu organisieren. Dazu gehört zum Beispiel auch, daß die FDJ-Funktionäre und Mitglieder einen politisch-erzieherischen Einfluß auf die demokratische Sportbewegung ausüben, indem sie selbst aktive Mitglieder sind. Die wiederholte Forderung unserer Partei, die FDJ-Funktionäre müssen dort arbeiten, wo die Jugend ist, muß endlich allseitig durch die ständige Hilfe und Anleitung der Parteileitungen verwirklicht werden.

Bei der Vorbereitung des II. Deutschlandtreffens der Jugend ist in einigen FDJ-Leitungen die Tendenz zu einer unverantwortlichen Demonstrationspolitik wieder aufgetreten. Die Parteileitungen sollten auf solche gefährlichen Erscheinungen achten und die Mitglieder der Partei, die in den FDJ-Leitungen tätig sind, zur soliden, gründlichen politischen Arbeit mit der Jugend erziehen.

In der Arbeit der FDJ-Leitungen, ihrer Apparate und jedes FDJ-Funktionärs sollte eine straffe Ordnung geschaffen und genau festgelegt werden, wie viele Tage in der Woche der einzelne Funktionär unmittelbar an der Basis mit den Jugendlichen arbeitet, statt am Schreibtisch zu sitzen. Das sollte von den Parteileitungen ständig kontrolliert werden.

Wenn wir in der FDJ für die Verbesserung der ideologischen Arbeit sorgen, das geistige Leben im Verband weiterentwickeln und die überwiegende Mehrheit der Jugend mit sozialistischem Bewußtsein erfüllen, dann wird die Lösung der vor unserer Partei stehenden Aufgaben wesentlich beschleunigt werden. Dann wird die Jugend die zuverlässige Stütze unserer neuen demokratischen Ordnung sein, große Leistungen beim praktischen Aufbauwerk vollbringen und mithelfen, unsere Demokratie weiter zu festigen. Die Verstärkung der politisch-ideologischen Erziehung der Jugend in Verbindung mit der aktiven Teilnahme an den praktischen Aufgaben unseres demokratischen Aufbaus ist eine wichtige Aufgabe zur Stärkung der Deutschen Demokratischen Republik und wird großen Einfluß auf die friedliebende Jugend in Westdeutschland ausüben.